

Fortuna Mining erneuert Aktienrückkaufprogramm

30.04.2025 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 30. April 2025 - [Fortuna Mining Corp.](#) (NYSE: FSM | TSX: FVI) gab heute bekannt, dass die Toronto Stock Exchange die Erneuerung von Fortunas normalem Emittentenangebot (das "NCIB") zum Kauf von bis zu fünf Prozent seiner ausstehenden Stammaktien genehmigt hat.

Im Rahmen des NCIB kann der Kauf von Stammaktien über die Toronto Stock Exchange, die New York Stock Exchange und/oder alternative kanadische Handelssysteme erfolgen. Das Aktienrückkaufprogramm beginnt am 2. Mai 2025 und läuft zum früheren Zeitpunkt aus:

- 1. Mai 2026; ein Kalenderjahr nach der Erneuerung des Aktienrückkaufprogramms;
- das Datum, an dem Fortuna die maximale Anzahl von Stammaktien erwirbt, die im Rahmen der NCIB zulässig sind; oder
- das Datum, an dem Fortuna anderweitig beschließt, keine weiteren Rückkäufe im Rahmen des NCIB vorzunehmen.

Fortuna ist der Ansicht, dass ihre Stammaktien von Zeit zu Zeit zu Marktpreisen gehandelt werden, die ihren zugrunde liegenden Wert möglicherweise nicht angemessen widerspiegeln. Infolgedessen ist der Verwaltungsrat von Fortuna der Ansicht, dass der Rückkauf von Stammaktien zum Zwecke der Einziehung in Abhängigkeit von künftigen Kursbewegungen und anderen Faktoren eine angemessene Verwendung von Unternehmensmitteln darstellt. Gemäss dem NCIB ist Fortuna berechtigt, bis zu 15.347.999 Stammaktien zurückzukaufen, was fünf Prozent der ausstehenden 306.959.986 Stammaktien zum 28. April 2025 entspricht. Die im Rahmen des NCIB erworbenen Stammaktien werden eingezogen.

Die tatsächliche Anzahl von Stammaktien, die erworben werden können, und der Zeitpunkt solcher Käufe werden von Fortuna auf der Grundlage einer Reihe von Faktoren bestimmt, einschließlich der finanziellen Leistungsfähigkeit und Flexibilität von Fortuna im Rahmen ihrer finanziellen Leitplanken, der Verfügbarkeit von Cashflow nach eigenem Ermessen und des Kapitalbedarfs.

Das NCIB wird in Übereinstimmung mit den Toronto Stock Exchange's normal course issuer bid rules und/oder Rule 10b-18 unter dem U.S. Securities Exchange Act von 1934, in der jeweils gültigen Fassung, durchgeführt, die Beschränkungen für die Anzahl der Stammaktien enthalten, die an einem einzelnen Tag erworben werden können, vorbehaltlich bestimmter Ausnahmen für Blockkäufe, basierend auf dem durchschnittlichen täglichen Handelsvolumen der Fortuna-Stammaktien an der jeweiligen Börse. Vorbehaltlich der Ausnahmen für Blockkäufe wird Fortuna die täglichen Käufe von Stammaktien an der Toronto Stock Exchange im Zusammenhang mit dem NCIB auf nicht mehr als 25 Prozent, d.h. 205.903 Stammaktien des sechsmonatigen durchschnittlichen täglichen Handelsvolumens der Stammaktien an der Toronto Stock Exchange, d.h. 823.613 Stammaktien, an einem beliebigen Handelstag beschränken.

Käufe im Rahmen des NCIB erfolgen durch Käufe am offenen Markt zum Marktpreis sowie durch andere Mittel, die nach den geltenden Wertpapiergesetzen zulässig sind.

Im Zusammenhang mit dem NCIB hat Fortuna einen Aktienrückkaufplan mit einem Makler abgeschlossen, der es dem Makler ermöglicht, im Namen von Fortuna Stammaktien auf dem freien Markt gemäss den Anweisungen der Geschäftsleitung zu kaufen, vorausgesetzt, dass Fortuna zu diesem Zeitpunkt nicht im Besitz wesentlicher nicht-öffentlicher Informationen ist oder einer Sperrfrist unterliegt.

Fortunas früheres NCIB für den Kauf von bis zu 15.287.201 Stammaktien läuft am 1. Mai 2025 aus. Bis zum 28. April 2025 kaufte Fortuna insgesamt 7.319.540 Stammaktien auf dem freien Markt über die Einrichtungen der NYSE zu einem gewichteten Durchschnittspreis von 4,7203 USD pro Stammaktie (ohne Maklergebühren) zurück. Die zurückgekauften Stammaktien wurden anschliessend annulliert.

Eine Kopie der von Fortuna bei der Toronto Stock Exchange eingereichten Mitteilung kann von jedem Aktionär kostenlos angefordert werden, indem er sich an die Investor Relations-Abteilung von Fortuna unter info@fmcmail.com wendet.

Über Fortuna Mining Corp.

Fortuna Mining Corp. ist ein kanadisches Edelmetallbergbauunternehmen mit vier in Betrieb befindlichen Minen und Explorationsaktivitäten in Argentinien, Burkina Faso, Côte d'Ivoire, Mexiko und Peru sowie dem Diamba Sud Goldprojekt in Senegal. Nachhaltigkeit ist ein wesentlicher Bestandteil all unserer Tätigkeiten und Beziehungen. Wir produzieren Gold und Silber und schaffen durch effiziente Produktion, Umweltschutz und soziale Verantwortung langfristig gemeinsame Werte für unsere Stakeholder. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Website.

IM NAMEN DES VORSTANDES

Jorge A. Ganoza
Präsident, CEO und Direktor [Fortuna Mining Corp.](https://www.fortunamining.com)

Investor Relations:

Carlos Baca | info@fmcmail.com | [fortunamining.com](https://www.fortunamining.com) | X | LinkedIn | YouTube

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger & Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze und "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der "Safe Harbor"-Bestimmungen des Private Securities Litigation Reform Act von 1995 (zusammen "zukunftsgerichtete Aussagen") darstellen. Alle hierin enthaltenen Aussagen, mit Ausnahme von Aussagen über historische Fakten, sind zukunftsgerichtete Aussagen und unterliegen einer Reihe von bekannten und unbekannten Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten abweichen. Die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung beinhalten, ohne Einschränkung, Aussagen in Bezug auf Fortunas Absicht, das NCIB zu erneuern und den Zeitpunkt, die Methoden und die Menge jeglicher Käufe von Stammaktien im Rahmen des NCIB. Diese zukunftsgerichteten Aussagen beruhen auf bestimmten Annahmen, die Fortuna in Bezug auf diese zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung getroffen hat, einschließlich: vorherrschende Rohstoffpreise, Margen und Wechselkurse, dass Fortunas Geschäfte weiterhin nachhaltige finanzielle Ergebnisse erzielen werden und dass zukünftige Betriebsergebnisse mit der bisherigen Leistung und den diesbezüglichen Erwartungen des Managements übereinstimmen werden, die Verfügbarkeit von Barmitteln für den Rückkauf von Stammaktien im Rahmen des NCIB und die Einhaltung der geltenden Gesetze und Vorschriften in Bezug auf einen NCIB. Häufig, aber nicht immer, sind diese zukunftsgerichteten Aussagen an der Verwendung von Wörtern wie "geschätzt", "potenziell", "offen", "zukünftig", "angenommen", "projiziert", "verwendet", "detailliert", "wurde", "Gewinn", "geplant", "reflektierend", "wird", "antizipiert", "geschätzt", "enthaltend", "verbleibend", "zu sein" oder Aussagen, dass Ereignisse eintreten oder erreicht werden "könnten" oder "sollten" und ähnliche Ausdrücke, einschließlich negativer Varianten, zu erkennen.

Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften von Fortuna erheblich von den Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Zu diesen Ungewissheiten und Faktoren gehören u.a.: Betriebsrisiken in Bezug auf den Abbau und die Mineralverarbeitung; Unsicherheiten in Bezug auf Mineralressourcen- und Mineralreservenschätzungen; Unsicherheiten in Bezug auf Kapital- und Betriebskosten, Produktionspläne und wirtschaftliche Erträge; Risiken in Bezug auf Fortunas Fähigkeit, seine Mineralreserven zu ersetzen; Risiken in Verbindung mit der Mineralexploration und der Projektentwicklung; Unsicherheiten in Bezug auf die Rückführung von Geldern aufgrund von Devisenkontrollen; Umweltangelegenheiten, einschließlich der Aufrechterhaltung, Erlangung oder Erneuerung von Umweltgenehmigungen und potenziellen Haftungsansprüchen; Risiken im Zusammenhang mit politischer Instabilität und Änderungen der für Fortunas Geschäftstätigkeit geltenden Vorschriften; Änderungen der nationalen und lokalen Gesetzgebung, Besteuerung, Kontrollen, Vorschriften und politischen oder wirtschaftlichen Entwicklungen in Ländern, in denen Fortuna Geschäfte tätig oder tätigen könnte; Risiken im Zusammenhang mit Kriegen, Feindseligkeiten oder anderen Konflikten, wie z.B. dem ukrainisch-russischen

und dem israelisch-hamasitischen Konflikt, und den Auswirkungen, die diese auf die weltweite Wirtschaftstätigkeit haben könnten; Risiken im Zusammenhang mit der Beendigung von Fortunas Bergbaukonzessionen unter bestimmten Umständen; Risiken im Zusammenhang mit der Einhaltung der Konvention 169 der Internationalen Arbeitsorganisation ("ILO"); Entwicklung und Aufrechterhaltung guter Beziehungen zu lokalen Gemeinden und Interessenvertretern; Risiken im Zusammenhang mit dem Verlust der Kontrolle über die öffentliche Wahrnehmung infolge sozialer Medien und anderer webbasierter Anwendungen; potenzieller Widerstand gegen Fortunas Explorations-, Erschließungs- und Betriebsaktivitäten; Risiken im Zusammenhang mit Fortunas Fähigkeit, eine angemessene Finanzierung für die geplanten Explorations- und Erschließungsaktivitäten zu erhalten; Erhebliche Abhängigkeit von der Séguéla-Mine, der Yaramoko-Mine und der Lindero-Mine in Bezug auf die Einnahmen; Eigentumstitel; Risiken im Zusammenhang mit der Integration von Unternehmen und Vermögenswerten, die von Fortuna erworben wurden; Wertminderungen; Abhängigkeit von Schlüsselpersonal; Ungewissheit im Zusammenhang mit potenziellen Interessenkonflikten von Fortunas Direktoren und Führungskräften; Risiken im Zusammenhang mit Fortunas Abhängigkeit von lokalen Anwälten und Beratern und der Erfahrung der Geschäftsleitung und des Verwaltungsrats in ausländischen Rechtsordnungen; Angemessenheit des Versicherungsschutzes; betriebliche Sicherheitsrisiken; Risiken im Zusammenhang mit Fortunas Einhaltung des Sarbanes-Oxley Act der Vereinigten Staaten; Risiken im Zusammenhang mit den ausländischen Korruptionsbestimmungen und Anti-Korruptionsgesetzen; Gerichtsverfahren und potenzielle Gerichtsverfahren; Ungewissheiten im Zusammenhang mit der allgemeinen Wirtschaftslage; Risiken im Zusammenhang mit Pandemien, Epidemien und Krisen im Bereich der öffentlichen Gesundheit und die Auswirkungen, die diese auf das Geschäft, die Geschäftstätigkeit und die Finanzlage von Fortuna haben könnten; die Fähigkeit von Fortuna, Zugang zu ihrer Lieferkette zu erhalten; die Fähigkeit von Fortuna, ihre Produkte zu transportieren; und die Auswirkungen auf die Mitarbeiter von Fortuna und die lokalen Gemeinden, die alle die Fähigkeit von Fortuna beeinträchtigen können; Wettbewerb; Schwankungen der Metallpreise; Risiken im Zusammenhang mit dem Abschluss von Warentermin- und Optionsverträgen für die Produktion von Basismetallen; Wechselkursschwankungen und Devisenbeschränkungen; Nichteinhaltung der im Rahmen der Kreditfazilität eingegangenen Verpflichtungen oder ein Ausfallereignis, das Fortunas Liquidität beeinträchtigen und sich negativ auf die Geschäftstätigkeit auswirken könnte; Steuerprüfungen und Neufestsetzungen; Risiken im Zusammenhang mit Absicherungsgeschäften; Ungewissheit in Bezug auf Konzentratbehandlungsgebühren und Transportkosten; Angemessenheit der von Fortuna für die Landgewinnung bereitgestellten Mittel; Risiken im Zusammenhang mit der Abhängigkeit von IT-Systemen, die Störungen, Schäden, Ausfällen und Risiken bei der Implementierung und Integration unterliegen; Ungewissheit in Bezug auf die Natur und die Bedingungen des Klimawandels; Risiken im Zusammenhang mit der Gesetzgebung zum Klimawandel; Gesetze und Vorschriften zum Schutz der Umwelt (einschließlich der Reduzierung von Treibhausgasemissionen und anderer Dekarbonisierungsanforderungen und der Ungewissheit in Bezug auf die Auslegung des Omnibus-Gesetzes C-59 und der damit verbundenen Änderungen des Competition Act (Kanada); Unsere Fähigkeit, physische Risiken und Übergangsrisiken im Zusammenhang mit dem Klimawandel zu bewältigen und unsere Geschäftsstrategie erfolgreich an eine kohlenstoffarme Weltwirtschaft anzupassen; Risiken im Zusammenhang mit der Volatilität des Handelskurses der Fortuna-Stammaktien; Verwässerung durch weitere Eigenkapital- oder Wandelschuldverschreibungs-Finanzierungen; Risiken im Zusammenhang mit zukünftiger unzureichender Liquidität, die sich aus einem Rückgang des Kurses der Fortuna-Stammaktien ergibt; Ungewissheit im Zusammenhang mit Fortunas Fähigkeit, in Zukunft Dividenden zu zahlen; Risiken im Zusammenhang mit dem Markt für Fortunas Wertpapiere; Risiken im Zusammenhang mit den Wandelschuldverschreibungen von Fortuna; und Ungewissheit im Zusammenhang mit der Vollstreckung von U.Risiken in Bezug auf den Markt für Fortuna-Wertpapiere; Risiken in Bezug auf die Wandelschuldverschreibungen von Fortuna; und die Ungewissheit in Bezug auf die Durchsetzung von US-Urteilen, die gegen Fortuna angestrengt werden könnten; sowie die Faktoren, auf die im Abschnitt "Risikofaktoren" in unserem jährlichen Informationsblatt für das am 31. Dezember 2024 endende Geschäftsjahr verwiesen wird, das bei der kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörde eingereicht wurde und unter www.sedarplus.ca abrufbar ist, und das bei der U.S. Securities and Exchange Commission als Teil von Fortunas Formular 40-F eingereicht wurde und unter www.sec.gov/edgar.shtml abrufbar ist. Obwohl Fortuna versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen beschriebenen abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen.

Die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen beruhen auf Annahmen und Faktoren, die das Management für angemessen hält, einschließlich, aber nicht beschränkt auf: alle erforderlichen vertraglichen, behördlichen und behördlichen Genehmigungen von Dritten für die Exploration, Erschließung, den Bau und die Produktion seiner Liegenschaften erhalten und aufrechterhalten werden; es keine wesentlichen Unterbrechungen gibt, die den Betrieb beeinträchtigen, sei es in Bezug auf Arbeit, Versorgung, Strom, Blockaden, Schäden an der Ausrüstung oder andere Angelegenheiten; keine wesentlichen und negativen Auswirkungen auf die verschiedenen Auftragnehmer, Lieferanten und Subunternehmer an Fortunas Minenstandorten infolge der Konflikte zwischen der Ukraine und Russland, Israel und der Hamas oder anderweitig, die ihre Fähigkeit, Waren und Dienstleistungen zu liefern, beeinträchtigen würden; die

Genehmigung, der Bau, die Erschließung, die Erweiterung und die Produktion werden auf einer Basis fortgesetzt, die Fortunas derzeitigen Erwartungen entspricht; Erwartungen hinsichtlich des Abschlusses des Verkaufs der San Jose Mine auf einer Basis, die mit den aktuellen Erwartungen von Fortuna übereinstimmt; erwartete Trends und spezifische Annahmen hinsichtlich der Metallpreise und Wechselkurse; Preise für und Verfügbarkeit von Treibstoff, Elektrizität, Teilen und Ausrüstung und anderen wichtigen Vorräten, die auf dem aktuellen Niveau bleiben; Produktionsprognosen, die die Erwartungen erfüllen; etwaige Untersuchungen, Ansprüche und rechtliche, arbeits- und steuerrechtliche Verfahren, die im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit entstehen, werden keine wesentlichen Auswirkungen auf die Betriebsergebnisse oder die Finanzlage von Fortuna haben; die Erwartung, dass das Bergbaugesetz 2024 keine wesentlichen Auswirkungen auf Fortunas Geschäftstätigkeit in Burkina Faso haben wird; und die Genauigkeit der aktuellen Mineralressourcen- und Mineralreservenschätzungen von Fortuna. Zukunftsgerichtete Aussagen werden zum Datum dieses Dokuments gemacht und Fortuna lehnt jede Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse oder aus anderen Gründen, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist. Es kann nicht garantiert werden, dass sich diese zukunftsgerichteten Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich Anleger nicht zu sehr auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen.

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](https://www.goldseiten.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/655698--Fortuna-Mining-erneuert-Aktienrueckkaufprogramm.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).